



Bitte beachten Sie das Körbchen am Kirchenausgang.  
Ihre Spende nützen wir als Anerkennung für unsere  
Mittagsmusiker, zur Deckung der Organisationskosten der Reihe  
„5nachzwölf“ und zur Unterstützung besonderer Konzertprojekte.

**Die Mittagsmusik dauert bis ca. 12.30 Uhr.  
Bitte verlassen Sie die Veranstaltung  
erst am Ende, um die anderen  
Konzertbesucher nicht zu stören. Danke!**

**Newsletter:**

Wenn Sie regelmäßig per E-Mail über unser Programm informiert werden  
wollen, abonnieren Sie einfach unseren monatlichen Newsletter unter  
[www.5nachzwölf.de](http://www.5nachzwölf.de)

**Vorschau:**

Am 25. Juni spielen Martina Guttenberger (Flöte), Gerlinde Hedenius (Oboe),  
Barbara Thalhammer (Klarinette), Katrin Hoischen-Müller (Fagott) und Stefan  
Heller (Horn) das Bläserquintett von August Klughardt.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Veranstalter:**

Dompfarrreiengemeinschaft  
St. Emmeram – St. Ulrich  
Niedermünstergasse 4, 93047 Regensburg

**Organisation:**

Mittagsmusik  
in Niedermünster e.V.  
[www.5nachzwölf.de](http://www.5nachzwölf.de)

SAMSTAG, 18. Juni 2022



[www.5nachzwölf.de](http://www.5nachzwölf.de)

## Mitwirkende und Programm

Das **Ensemble ART VOKAL** wurde im November des Jahres 2021 von Mitgliedern des „Neuen Kammerchores der HfKM“ in Regensburg gegründet. Es setzt sich zusammen aus Sängerinnen und Sängern, welche künstlerisch an anspruchsvoller Chormusik arbeiten möchten. Das Ensemble widmet sich primär der exemplarischen Interpretation „neuer“ sowie in Teilen auch „alter“ Musik. Im Gegensatz zu vielen Projektchören finden wöchentliche Proben statt. Somit ist auch eine kontinuierliche, langfristige Arbeit am einheitlichen Chorklang möglich. Der Chor wird im Jahr 2022/23 als erstes Großprojekt das A-cappella-Chorwerk von Enjott Schneider auf CD aufnehmen. Das Ensemble steht unter Leitung von Prof. Kunibert Schäfer.

### **Zu „Contra Venenosos Vermes“ (Gegen giftige Schlangen) von Tomasz Skweres:**

Das Manuskript Nr. R. XV. 3 aus dem Archiv der polnischen Provinz der Dominikanerväter in Krakau enthält älteste Sprüche zur Heilung in polnischer Sprache aus dem 15. Jahrhundert. Es handelt sich um Gebete (oder auch Litaneien) gegen einen tollwütigen Hund, gegen einen tollwütigen Hundebiss, gegen einen Donner, gegen alles Gift, gegen giftige Würmer und gegen Tollwut. Die letzten beiden sind einzigartig, weil sie in polnischer Sprache verfasst wurden.

Die Sprüche gegen giftige Würmer und gegen Tollwut sind nicht nur aufgrund der Art dieser Texte, sondern auch aufgrund der bisher unbekanntesten Wörter und Wortformen des 15. Jahrhunderts ein wertvolles Denkmal altpolnischer Sprache. Diese kleinen Gebetsformeln sind ein sprachliches Zeugnis mittelalterlicher Ängste und gleichzeitig ein Ausdruck des Glaubens an Gott.

## Moderne Chormusik

---

### **Mark Kilstofte (\*1958)**

Caritas (2014)

### **Enjott Schneider (\*1950)**

Ubi caritas (2017)

### **Alvin Michael Schronen (\*1965)**

God Has Commanded All His Angels (2014)

### **Enjott Schneider (\*1950)**

Pater noster (2014)

für sechsstimmigen Chor und Gebetsglocke

### **Tomasz Skweres (\*1984)**

Contra Venenosos Vermes (2019)

für Solo-Cello und Chor zu 17 Stimmen

Ensemble ART VOKAL

Tomasz Skweres (Violoncello)

Leitung: Kunibert Schäfer

*Applaus bitte erst am Ende des Programms, danke!*